

## Baudenkmäler

- D-3-75-165-7** **Aschach 1.** Kath. Kapelle St. Wenzeslaus, Saalbau mit eingezogenem Chor, 1473/74; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-13** **Auf der Hölling.** Grenzstein Nr. 5 zwischen den Landgerichten Lengenfeld und Stadtamhof, Stele mit Initialen, Sandstein, 1505.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-1** **Aussichtsweg 17.** Wegkreuz mit achteckigem Sockel und Säule mit Würfelkapitell, neuromanisch, 1875.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-11** **Bergstraße 48.** Grenzstein Nr. 3 zwischen den Landgerichten Lengenfeld und Stadtamhof, Stele, Sandstein, 1505.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-15** **Dorfstraße 6.** Zugehöriger Stadel, giebelständiger Satteldachbau mit stichbogiger Einfahrt, Bruchstein, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-12** **Hauptstraße 88.** Kath. Pfarrkirche St. Elisabeth, Saalbau mit eingezogenem Chor und Flankenturm mit Spitzdach und Pilastergliederungen, neuromanisch, 1900-01 von Johann Baptist Schott; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-26** **Hochgrain.** Steinkreuz, griechische Form, Sandstein, wohl spätmittelalterlich.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-2** **Kirchberg 2.** Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Saalbau im Typus einer Chorturmkirche, mit Flankenturm, 1930 von Georg Holzbauer, unter Beibehaltung des mittelalterlichen Turms; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-14** **Kirchplatz 3; Kirchplatz 7; Nähe Kirchplatz; Nähe Regendorfer Straße.** Kath. Fialkirche St. Laurentius, Saalbau mit eingezogenem Chor und Flankenturm mit Spitzdach, 18. Jh., Turm und Sakristei wohl 16./17. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, 18. Jh., z. T. erneuert.  
**nachqualifiziert**

- D-3-75-165-16** **Langgasse 5.** Kath. Filialkirche St. Bartholomäus, Saalbau mit eingezogenem Chor und Flankenturm mit Zwiebelhaube, bez. 1797; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-6** **Nähe Kapellenweg.** Wegkapelle, sog. Busl-Kapelle, giebelständiger Satteldachbau mit Putzgliederungen, neugotisch, bez. 1894.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-24** **Nähe Pielmühler Straße.** Steinkreuz mit Dreinageltypus auf Inschriftsockel, 1513 als Jagdgrenzstein errichtet, 1694 restauriert.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-25** **Nähe Pielmühler Straße.** Kreuzstein, Kreuzrelief in lateinischer Form, wohl spätmittelalterlich.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-3** **Nähe Pielmühler Straße.** Wegkapelle, sog. Bärenwirts-Kapelle, Satteldachbau mit stichbogigem Eingang, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-4** **Nähe Regensburger Straße.** Zugehöriger Keller, Oberbau Bruchsteinmauerwerk mit rundbogigem Eingang, bez. 1602, und giebelständigem Holzaufbau mit vorkragendem Flachsatteldach, wohl Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-17** **Nähe Wolfsegger Straße.** Wegkapelle St. Bartholomäus, giebelständiger Satteldachbau mit Vorplatz, bez. 1768; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-9** **Pfarrstraße 11.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Werksteingliederungen, historistisch, Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-10** **Pfarrstraße 13.** Kath. Pfarrkirche St. Ägidius, Saalbau mit eingezogenem Chor und Flankenturm mit Spitzdach und Putzgliederungen, 1737-42, Ignaz Anton Gunetzhainer zugeschrieben, 1893-94 erweitert, Turm 1900; mit Ausstattung; Kirchhofmauer mit rundbogigem Tor, 16. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-18** **Regendorfer Straße 24.** Gasthaus, zweigeschossiger Walmdachbau, Steinplatte mit Jahreszahl an Giebelseite bez. 1748; historische Ausstattung in erneuerter Hofkapelle, 2. Hälfte 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-3-75-165-5**     **Regensburger Straße 6.** Wohnhaus, sog. Zeitler-Haus zweigeschossiger und traufständiger Steildachbau mit geknickter Fassade; stichbogige Hofeinfahrt und Kapellennische mit Giebeldreieck und Pietà; 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-19**     **Rodau.** Wegkreuz, Sandsteinpeiler mit profilierter Deckplatte und Gusseisenkreuz, Mitte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-28**     **Schwaighausen 27.** Ehem. Amtshof und Forsthaus, zweigeschossiger Satteldachbau, im Kern wohl 16./17. Jh., Überformungen im 18. und 19. Jh.; Stallstadel, Satteldachbau; Nebengebäude, schmaler zweigeschossiger Satteldachbau.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-20**     **Schwärzhöhe.** Wegkreuz, Korpus im Dreinageltypus, Holz, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-22**     **Stadtwegäcker.** Marterl, Dreinageltypus mit Maria, Gusseisen, auf Sockel mit geschweiftem Kopf, Sandstein, bez. 1861.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-8**     **Stadtwegäcker.** Wegkreuz mit Arma Christi, Holz, 2. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-75-165-23**     **Tremmelhauser Straße 28.** Friedhofskreuz, durchbrochenes Kreuz mit Viernageltypus auf Inschriftsockel, Gusseisen, bez. 1900.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 26**

## Bodendenkmäler

- D-3-6838-0017** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügel.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6838-0160** Frühneuzeitliche Hofwüstung "Oberloch".  
**nachqualifiziert**
- D-3-6838-0161** Bestattungsplatz der Bronzezeit mit Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-0019** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-0528** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-0531** Bestattungsplatz der Bronzezeit mit Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-0535** Mesolithische Freilandstation.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-0640** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-0641** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-0644** Freilandstationen des Paläolithikums und Mesolithikums, Siedlungen der Jungsteinzeit (Linearbandkeramik, Oberlauterbacher Gruppe, Münchshöfener Kultur), der Bronzezeit, der Späthallstatt-/Frühlatènezeit, der römischen Kaiserzeit und des frühen Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1058** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehemals befestigten Herrschaftssitzes Rehtal.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1059** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Elisabeth in Kareth, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.  
**nachqualifiziert**

- D-3-6938-1063** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Filialkirche St. Bartholomäus in Oppersdorf, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1066** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Lappersdorf, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1068** Verebnete frühneuzeitliche Schanzen.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1072** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Filialkirche St. Laurentius in Lorenzen, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1076** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Hofwüstung "Faulwies".  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1080** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kapelle St. Wenzeslaus in Aschach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1081** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehemals befestigten Gutshofes Aschach.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1082** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Ägidius in Hainsacker, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1083** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1084** Mesolithische Freilandstation.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6938-1085** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde der abgegangenen Kirche Hl. Dreifaltigkeit in Hönighausen.  
**nachqualifiziert**

**D-3-6938-1092** Vorgeschichtliche Siedlung.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 24**